

PRESSEMITTEILUNG / 24. März 2025

Beste Rührergebnisse bei maximaler Sicherheit: Schütz stellt neuen Impeller vor

Angesichts der steigenden Qualitäts- und Effizienzanprüche in der Farben-, Lack- und Klebstoffindustrie präsentiert Schütz auf der European Coatings Show (ECS) 2025 in Nürnberg eine wegweisende Lösung: eine neue Variante des Schütz Impellers. Das Einweg-Rührwerk wurde speziell für Antriebe mit niedrigen Drehzahlen konzipiert und sorgt für eine verbesserte Durchmischung von Füllgütern, die ein langsames Aufrühren erfordern.

Hersteller viskoser Füllgüter stehen vor der Herausforderung, diese gleichmäßig und zuverlässig zu homogenisieren und gleichzeitig Kontamination, Materialverlust oder unnötige Prozesskosten zu vermeiden. Eine Lösung bietet der Schütz Impeller. Dieser wird ab Werk direkt in den Intermediate Bulk Container (IBC) integriert und ermöglicht ein effizientes Rühren, ohne dass der Behälter während des Prozesses geöffnet werden muss. Im Gegensatz zu herkömmlichen Rührwerken aus Edelstahl, die nach jeder Nutzung aufwendig gereinigt werden müssen, entfällt beim Impeller dieser zusätzliche Arbeitsschritt. Dadurch sinkt das Risiko von Verunreinigungen durch Fremdpartikel oder Rückstände. Gleichzeitig werden Zeit und Kosten für Reinigungsprozesse eingespart. Die Produktqualität von der Abfüllung bis zur Verarbeitung bleibt sichergestellt – ein entscheidender Vorteil für Branchen wie die Automobilindustrie, in denen selbst kleinste Verunreinigungen große wirtschaftliche Schäden verursachen können.

Neues Flügelprofil minimiert Materialverlust bei niedrigen Drehzahlen

Schütz stellt auf der ECS eine Neuentwicklung seines bewährten Impellers vor: Dank eines veränderten Flügelprofils ist eine gleichmäßige Verteilung von Farbpigmenten und Additiven sowie die vollständige Auflösung von Sedimenten auch bei niedrigen Drehzahlen gewährleistet. Bei der neuesten Impeller-Innovation wurden Computational Fluid Dynamics (CFD)-Analysen gezielt im Entwicklungsprozess eingesetzt, um eine optimale Geometrie der Komponenten zu erreichen. Das Ergebnis: Materialverluste werden auf ein Minimum reduziert. Darüber hinaus überzeugt der Impeller durch seine einfache Handhabung und Vielseitigkeit. Wie die vorherige Variante lässt er sich problemlos an vorhandene Rührwerksantriebe anschließen und ist für alle Ecobulk-Volumina zwischen 560 und 1250 Litern geeignet.

Auch in puncto Nachhaltigkeit setzt die Lösung Maßstäbe. Aus 100 % recycelbarem Kunststoff gefertigt wird der Impeller nach Gebrauch zusammen mit dem IBC über den Schütz Ticket Service zurückgeführt und vollständig recycelt. Dieses geschlossene Kreislaufsystem reduziert Abfall und schont Ressourcen.

Mit dem neuen Schütz Impeller bietet das Unternehmen eine Kombination aus Produktsicherheit, Effizienz und Nachhaltigkeit, die Hersteller der Coatings-Industrie bei der Optimierung ihrer Prozesse unterstützt und höchste Qualitätsstandards garantiert. Interessierte Messebesucher können sich vom 25. bis 27. März in Halle 4, Stand 4-356 selbst von den Vorteilen des Impellers und weiterer Schütz Produktinnovationen überzeugen.

Zeichen (inkl. Leerzeichen + Headlines): 3.085



Bildtext: Dank eines optimierten Flügelprofils gewährleistet der neue Impeller selbst bei niedrigen Drehzahlen eine gleichmäßige Durchmischung und löst Sedimente vollständig auf.

Foto: SCHÜTZ



Bildtext: Gefertigt aus 100 % recycelbarem HDPE, wird der Schütz Impeller gemeinsam mit dem IBC nach der Nutzung durch den Schütz Ticket Service zurückgeführt und vollständig wiederverwertet.

Foto: SCHÜTZ

Über SCHÜTZ

Die Schütz GmbH & Co. KGaA ist einer der führenden Hersteller von hochwertigen Transportverpackungen (Intermediate Bulk Container, Kunststoff- und Stahlfässer sowie Kanister) mit Sitz in Selters, Deutschland. 1958 gegründet, verfügt SCHÜTZ aktuell weltweit über 61 Produktions- und Servicestandorte mit mehr als 7.000 Mitarbeitern. Mit seinen vier Geschäftsfeldern ENERGY SYSTEMS, PACKAGING SYSTEMS, INDUSTRIAL SERVICES und COMPOSITES nimmt SCHÜTZ in den jeweiligen Märkten diverse Spitzenpositionen ein. Der Gesamtumsatz 2023 belief sich auf 2,3 Milliarden Euro. Das Unternehmen bietet seinen Kunden komplette Systemlösungen – individuell abgestimmt auf die entsprechende Supply Chain. Im Rahmen eines geschlossenen Kreislaufsystems übernimmt der SCHÜTZ TICKET SERVICE in allen wichtigen Industrienationen der Welt die schnelle Abholung und Rekonditionierung entleerter IBC, ganz im Sinne der Nachhaltigkeitsphilosophie der Unternehmensgruppe.

Weitere Informationen:

Schütz GmbH & Co. KGaA, Schützstraße 12, D-56242 Selters
Tel.: +49(0)2626/77-274, Fax: +49(0)2626/77-365, E-Mail: melanie.ievolo@schuetz.net

additiv – eine Marke der additiv pr GmbH & Co. KG, Herzog-Adolf-Straße 3, 56410 Montabaur
Marius Schenkelberg, Tel.: +49 (0) 2602 950 99-25, E-Mail: schuetz@additiv.de

Bei redaktioneller
Berücksichtigung bitten wir
um die Zusendung eines

Belegexemplars an die
nebenstehende Agenturadresse.